



Wenn wir uns umsehen, erkennen wir, dass wir in einer kaputten Welt leben. Wir sehnen uns nach Perfektion, können sie aber nicht erreichen. Woran liegt das?  
**Wir sind nicht für eine kaputte Welt geschaffen.**

Als logische Konsequenz versuchen wir aus dieser kaputten Welt zu fliehen. Die einen versuchen das über Social Media, Computerspiele oder Betäubungsmittel. Andere über Erfolg, Religion oder Beziehungen. Aber alle unsere Wege schleudern uns wie Bungee-Seile immer wieder zurück in die Zerbrochenheit.



Doch die Welt war nicht immer kaputt. Wir sehnen uns nach **Liebe, Frieden, Sicherheit, Sinn, Fülle und Freude**. Das alles war in der Welt vorhanden, für die wir ursprünglich geschaffen wurden, nämlich durch die Beziehung und Nähe zu Gott. **Gott liebt uns unendlich** und genau deshalb hat er uns nicht gezwungen, in seiner Nähe zu bleiben.

Was also hat diese Welt zu dem gemacht, wie sie heute ist? Unsere Flucht vor Gott. Damit leben wir an unserem eigentlichen Ziel vorbei – der Gemeinschaft mit ihm. Die Auswirkung dieser Zielverfehlung heißt Sünde, sie trennt uns von Gott. Gott wird eines Tages alles Zerbrochene, Sündige entfernen, um alles wieder neu zu schaffen.



→ **Da bleibt die Frage: Willst du zerbrochen bleiben?**



Gott hasst Zerbrochenheit. Er liebt aber die Menschen, deshalb hat er einen Weg geschaffen. **Er selbst wurde in Jesus Mensch, dadurch brachte er die Liebe und das Leben auf die Erde. Jesus trug alle Zerbrochenheit, als er für unsere Sünden am Kreuz bezahlte!** Nach drei Tagen stand Jesus von den Toten auf, was beweist, dass er tatsächlich Gott ist.

**Wie wird dieses Geschenk in unserem Leben wirksam?**

1. Umkehr: Ich muss aufhören zu versuchen auf meinen eigenen Wegen heil zu werden.
2. Ich muss mein Vertrauen in das setzen, was Jesus am Kreuz getan hat.
3. Ich mache Jesus wieder zum König meines Lebens und gebe ihm meine Krone ab.



Wenn wir das tun, kommen wir zurück in die Beziehung zu Gott. Auch wenn wir noch in dieser kaputten Welt leben, können wir jetzt schon diese Perfektion erleben, weil Jesus durch den Heiligen Geist in uns wohnt. So kann jeder Bereich unseres Lebens, den wir ihm hingeben, von seiner Herrschaft und Heilung durchdrungen werden. Wir werden verwandelt, indem wir in der Beziehung zu ihm wachsen und sie pflegen.

Es gibt nur 2 Arten von Menschen: Wiederhergestellte und solche, die noch in Zerbrochenheit leben.

**Drei Fragen an dich:**



1. In welchem Kreis bist du?
2. In welchem Kreis würdest du gerne sein?
3. Willst du jetzt zu Gott zurückkehren?

Falls ja, dann sag ihm das! Wenn es dir hilft, kannst du so beten:

„Gott, ich bin zerbrochen, ich bin ein Sünder. Ich kehre von meiner Sünde um und vertraue dir, Jesus. Ich glaube, dass du der Sohn Gottes bist und mich liebst. Jesus, ich mache dich zum König meines Lebens. Mache du mich neu. Ich will ab jetzt mit dir leben.“



Du möchtest mehr über die Beziehung mit Gott erfahren?